



An der Deutschen Sporthochschule Köln ist im Institut für Trainingswissenschaft und Sportinformatik, Abteilung 2 - Kognitions- und Sportspielforschung zum 01.10.2023 eine Stelle als

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d)

in Teilzeit mit einer regelmäßigen Wochenarbeitszeit von derzeit 19 Stunden und 55 Minuten (halbe Stelle) befristet für zunächst 3 Jahre (mit Option auf Verlängerung) zu besetzen.

Die Stelle ist zur Förderung der wissenschaftlichen Qualifizierung im Sinne des Wissenschaftszeitvertrags-gesetzes (WissZeitVG) zu besetzen. Ziel der Qualifizierung ist es, eine eigene Forschungsagenda passend zu den Themen der Abteilung anschlussfähig mit der Option zur Habilitation zu erarbeiten. Die Abteilung Kognitions- und Sportspielforschung beschäftigt sich mit sportspielbezogenen Lehr- und Forschungsprojekten an der Schnittstelle von Training, Bewegung und Kognition.

Ihre Aufgaben

- Konzeption und Durchführung von Forschungsprojekten sowie Aufbau und Verantwortung von Laboreinheiten
- Flexible und pro aktive Mitgestaltung der wissenschaftlichen Ausrichtung der Abteilung
- Grundlagen- und anwendungsbezogene Forschung unter Berücksichtigung verschiedener innovativer Methoden (z. B. sensorgestützte Trainings- und Bewegungsanalysen, moderne Data-Analytics-Methoden)
- Praxistransfer (u. a. durch Feldstudien, Entwicklung von Trainingskonzepten; Programmierung von Simulationen/Animationen zur Visualisierung sportspielbezogener Bewegungen)
- Veröffentlichung wissenschaftlicher Artikel in peer-reviewed Journalen
- Ausarbeitung von Forschungsanträgen sowie Einwerbung kompetitiver Drittmittel
- Unterstützung in der Betreuung von Nachwuchswissenschaftler*innen (u. a. Doktoranden*innen sowie Betreuung von Bachelor- und Masterarbeiten)
- Durchführung sowie Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Prüfungstätigkeiten
- Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung der Abteilung

Erforderlich sind

- Ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Universitätsdiplom oder Master) in Sportwissenschaft, Informatik, Psychologie oder einer thematisch verwandten Disziplin sowie eine abgeschlossene universitäre Promotion in einem zur Forschungsausrichtung der Abteilung passenden Themenschwerpunkt
- Einschlägige Expertise im Aufgabengebiet, insbesondere in der Konzeption und Durchführung von Forschungsprojekten sowie in der Entwicklung bzw. im Aufbau neuer Forschungsstränge
- Erfahrung in der Veröffentlichung von Forschungsergebnissen in wissenschaftlichen peer-reviewed Journalen
- Erfahrung in der erfolgreichen Einwerbung kompetitiver Drittmittel (u. a. EU-, Erasmus+, DFG- oder BMBF-Projekte)
- Sehr gute Kommunikationskompetenz in deutscher und englischer Sprache in Wort und Schrift

Erwünscht sind

- Fortgeschrittene Programmier-, Data Science- und Statistikkenntnisse
- Erfahrungen in der universitären Lehre
- Hohes Interesse an Forschungstätigkeiten sowie Selbstständigkeit im wissenschaftlichen Arbeiten
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit
- Ausgeprägte Eigeninitiative und hohes Maß an Einsatzbereitschaft

Die Eingruppierung von Tarifbeschäftigten erfolgt unter Berücksichtigung der persönlichen Voraussetzungen nach den Richtlinien für die Beschäftigung und Vergütung von Lehrkräften für besondere Aufgaben an der DSHS Köln in die **Entgeltgruppe 13 TV-L**. Nähere Information zur Höhe des Entgelts finden Sie [hier](#). Die Stufenzuordnung erfolgt unter Berücksichtigung der persönlichen beruflichen Erfahrungen.

Die Stelle ist mit einer Lehrverpflichtung von 2 SWS/F 1 nach der Lehrverpflichtungsverordnung NRW verbunden.



Die Deutsche Sporthochschule Köln strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Bewerbungen von qualifizierten Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte sind willkommen. Sie werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Die Deutsche Sporthochschule Köln unterstützt ihre Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe der Kennziffer **2323-WMA-Kognitions- und Sportspielforschung** bis zum **25.06.2023** in einer **zusammenhängenden** PDF-Datei ausschließlich an bewerbung@dshs-koeln.de.

Bei Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Stefanie Klatt unter Tel. 0221 4982-4312 oder per E-Mail (s.klatt@dshs-koeln.de). Zu rechtlichen und verfahrenstechnischen Fragen steht Ihnen Frau Yazgan unter Tel. 0221 4982-2050 für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.dshs-koeln.de. Dort finden Sie unter www.dshs-koeln.de/daten-schutz/ auch Informationen zum Umgang mit Ihren zum Zwecke der Bewerbung übermittelten personenbezogenen Daten.

